



JKI-VERZEICHNIS VERLUSTMINDERNDE GERÄTE

Obstbau, Baumschulen

Eingetragene Düsen zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln mit Abstandsauflagen bzw. bei Allgemeinverfügung

Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
50%	ID 90-015 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	3,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar.*	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-02 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	3,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar.*	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-025 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	3,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar.*	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-03 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	3,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 4,5 bar.*	3,0 bis 20,0 bar	
	AD 90-02 C	Sprühgeräte	Maximaler Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	2,0 bis 20,0 bar	
	AD 90-03 C	Sprühgeräte	Maximaler Spritzdruck 4 bar. In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	2,0 bis 20,0 bar	
	AD 90-04 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	2,0 bis 20,0 bar	
	IDK 90-0067 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.*	2,0 bis 20,0 bar	
Axialsprühgeräte		In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar.*	2,0 bis 20,0 bar		



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
50 %	IDK 90-01 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. **	2,0 bis 20,0 bar	
	IDK 90-015 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3,0 bar.**	2,0 bis 20,0 bar	
	IDK 90-02 C	Sprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte	In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 30.000 m ³ /h reduziert werden. Maximaler Spritzdruck 3 bar. **	2,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Gebläse QU17-H	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar **	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	WEB
		Sprühgeräte mit Gebläse Wanner 42GA	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar, bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar	Sprühgeräte mit 42GA Gebläse	WAN



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
75%	ITR 80-01 C	Axialsprühgeräte mit einem Gebläse-durchmesser von max. 810 mm (32)	In den ersten 5 Reihen ist dienach aussen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos zu machen	3,0 bis 20,0 bar B, O	LEC
	ID 90-015 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläse-leis- tung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden.**	3,0 bis 20,0 bar	
		Axialsprühgeräte mit einem Gebläse-durchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.**	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-02 C	Axialsprühgeräte mit einem Gebläse-durchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.**	3,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getriebestufe mit Düse Lechler ID 90-02 C	Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden.**	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-025 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläselei- stung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getrie- bestufe	Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden. **	3,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte mit einem Geb-läsedurchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	3,0 bis 20,0 bar	
	ID 90-03 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläselei- stung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 4,5 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden. **	3,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte mit einem Gebläse-durchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	3,0 bis 20,0 bar	
	IDK 90-0067 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden. **	2,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte mit einem Gebläse-durchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.**	2,0 bis 20,0 bar	
	IDK 90-01 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30.000 m ³ /h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahl- reduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m ³ /h reduziert werden. **	2,0 bis 20,0 bar	LEC
		Axialsprühgeräte mit einem Geb-läsedurchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min -1 reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller	
75%	IDK 90-015 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30.000 m³/h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m³/h reduziert werden. **	2,0 bis 20,0 bar	LEC	
		Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar		
	IDK 90-02 C	Axialsprühgeräte mit einer Gebläseleistung von max. 30.000 m³/h in einer Getriebestufe	Maximaler Spritzdruck 3 bar. In den ersten 5 Reihen muss die Luftleistung durch Drehzahlreduzierung oder andere geeignete Maßnahmen auf max. 20.000 m³/h reduziert werden. **	2,0 bis 20,0 bar		
		Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar		
	AD 90-01 C	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 450 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar		
	AD 90-015 C	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32)	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 450 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. **	2,0 bis 20,0 bar		
	AD 120-04	Turbomat 54 und 60 und 66 und 70 alle mit JACologic	Spritzdruck bis 2,5 bar	Geräte mit Gebläse K 600 und JACologic		JAC
		Turbo 54 und 60 alle mit JACologic	Spritzdruck bis 2,5 bar	Geräte mit Gebläse K 600 und JACologic		
	AD 90-02 bis -04 C (2-20 bar)	John Deere 310 310-003 bis 310-007 und 310-018	Der Spritzdruck ist zu begrenzen bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar Lechler AD 90-03 C auf 4 bar sonst auf 8 bar.	Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe		DOU
		John Deere 315 315-003 bis 315-007 und 315-018	Der Spritzdruck ist zu begrenzen bei Lechler AD 90-02 C auf 4 bar Lechler AD 90-03 C auf 4 bar sonst auf 8 bar.	Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe		
IDK 90-01 C	SZA 18.21 bis 18.24 und 18.41 bis 18.44 und 18.61 bis 18.64 und 18.81 bis 18.84 alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwelldrehzahlkombinationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 380 U/min; 9 km/h mit 300 U/min oder 12 km/h mit 250 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungsmodell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	WAN		



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
75%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01, -015 & -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	NT 155 bis 172	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	alle Vicar-Geräte mit Turbine 460	SEX
		AT 76 bis 89	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	alle Vicar-Geräte mit Turbine 460	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	SZA 18.21 bis 18.24 und 18.41 bis 18.44 und 18.61 bis 18.64 und 18.81 bis 18.84 und 39.01 bis 39.12	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	WAN
		NA 15.01 bis 15.25	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	
ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	DA 2.149 bis 2.158	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse		
	SZA 18.05 bis 18.08 und 18.17 bis 18.20 und 18.27 bis 18.30 und 18.37 bis 18.40 und 18.57 bis 18.60 und 18.77 bis 18.80	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse		



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
75%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	NA 15.26 bis 15.40	In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Geb-läse	WAN
		DA 2.129 bis 2.148	In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Geb-läse	
		Sprühgeräte	Ein über dem Bestand geschlossenes Hagel-schutznetz muss installiert sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **		
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Geb-läse QU15-H	In den ersten 3 Reihen muss die Luftunter-stützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **	Querstromge-bläse Düsen in Fahrtrichtung vor Geblä-seauslass	WEB
		Sprühgeräte mit Geb-läse QU15-H oder QU16-H	In den ersten 3 Reihen muss die Luftunter-stützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **	Querstromge-bläse Düsen in Fahrtrichtung vor Geblä-seauslass	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Geb-läse QU15-H oder QU16-H	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **	Querstromge-bläse Düsen in Fahrtrichtung vor Geblä-seauslass	WEB



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentyper	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
75 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	RPS 10/80 Q A.1 bis 10/80 Q A.3 und 10/80 Q B.1 bis 10/80 Q B.3	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 80 Q	LOC
		A3 3A81W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 81 W	MIR
		A6 6A81W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 81 W	
		A8 8A81W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 81 W	
		A10 10A81W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 81 W	
		A2 2A70W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	
		A3 3A70W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	
		A6 6A70W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller	
75%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	A8 8A70W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	MR	
		A10 10A70W	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	MR	
		Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 28	In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **	Sprühgeräte mit ZA 28 Gebläse	WAN	
		Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 32	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar **	Sprühgeräte mit ZA 32 Gebläse		
		Sprühgeräte mit Gebläse Wanner 36A	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung durch das Abdeckblech wirkungslos gemacht werden. Der Luftspalt im Auslass darf dabei nicht breiter als 5 cm sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar **	Sprühgeräte mit 36A Gebläse		
		RPS 259 bis 264 und 271 bis 276	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar	Geräte mit Gebläse 90 UQH2	LOC	
		ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01, -015 & -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	NT 141 bis 154	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwellendrehzahl von max. 400 U/min anzutreiben.	Geräteausführungen mit Gebläse Turbine 450 Maxi mit 30 cm Rohrverlängerung für die oberen Düsen.	SEX
			AT 64 bis 71	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 mit einer Zapfwellendrehzahl von max. 400 U/min anzutreiben.	Geräteausführungen mit Gebläse Turbine 450 Maxi mit 30 cm Rohrverlängerung für die oberen Düsen.	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
75%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar) AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar) IDK 90-0067 C bis 02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Geb- läse 80 UQ2-A,	In den ersten 5 Reihen muss die nach auss- en gerichteteLuftun- terstützung wirkungslos gemacht werden, AD 90-02 und 03 C auf max. 3,0 bar, AD 90-04 C auf 8,0 bar, IDK 90-0067 auf 7,0 bar, IDK 90-01 C und IDK 90-015 und IDK 90-02 C auf 5,0 bar	Gebälauseaus- führung 80 UQ2-A	LOC
		Sprühgeräte mit Gebäluse QU15-H alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwel- lendrehzahlkom- binationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 420 U/min; 9 km/h mit 350 U/min oder 12 km/h mit 350 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungs- modell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	Querstromge- bläse Düsen in Fahr- trichtung vor Gebäl- seauslass	WEB
	IDK 90-01 C	ZM-DTG 4 bis 6 und 19 bis 21 und 34 bis 36 und 49 bis 51 alle mit Düse Albuz ATR lila in den unteren Düsenpositionen und Lechler IDK 90-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	Folgende Fahrgeschwindigkeiten und Zapfwel- lendrehzahlkom- binationen sind einzuhalten: 6 km/h mit 365 U/min; 9 km/h mit 244 U/min oder 12 km/h mit 314 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungs- modell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	Geräte mit Gebäluse 30.000 cbm (Hohe Bäume) und Luftmengenre- gelung	ZUP
		Geräte mit Schlauchspritz- anlage	Nur in Weihnachtsbaumkulturen, max. Höhe 2,50 m. In den ersten vier Reihen keine nach außen gerichtete Spritzung.		



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90 %	IDKS 80-025 POM IDKS 80-03 POM IDKS 80-04 POM IDKS 80-05 POM IDKS 80-06 POM	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler: IDKS 80-025 POM IDKS 80-03 POM IDKS 80-04 POM IDKS 80-05 POM IDKS 80-06 POM	Beidseitige Behandlung der Reihen 1,0–3,0 bar 1,0–3,0 bar 1,0–3,0 bar 1,0–6,0 bar	1,0 bis 6,0 bar	LEC
	IS 80-03 POM	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IS 80-03 POM	Beidseitige Behandlung der Reihen mit folgen- den Spritzhöhen – Streifenbreiten: – Spritzhöhe 20 cm – Streifenbreite 60 cm – Spritzhöhe 30 cm – Streifenbreite 70 cm – Spritzhöhe 40 cm – Streifenbreite 80–100 cm – Spritzhöhe 50 cm – Streifenbreite 90– 20 cm	2,0 bis 8,0 bar.	
	ITR 80-01 C	Axialsprühgeräte mit einem Gebläse- durchmesser von max. 810 mm (32)	In den ersten 5 Reihen ist die nach aussen gerichtete Luftunter- stützung wirkungslos zu machen. Max. 5,0 bar	3,0–20,0 bar	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	SZA 18.21 bis 18.24 und 18.41 bis 18.44 und 18.61 bis 18.64 und 18.81 bis 18.84 und 39.01 bis 39.12	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftun- terstützung wirkungslos ge- macht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Geb- läse	WAN
		NA 15.01 bis 15.25	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftun- terstützung wirkungslos ge- macht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Geb- läse	
		DA 2.149 bis 2.158	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftun- terstützung wirkungslos ge- macht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Geb- läse	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	SZA 18.05 bis 18.08 und 18.17 bis 18.20 und 18.27 bis 18.30 und 18.37 bis 18.40 und 18.57 bis 18.60 und 18.77 bis 18.80	In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	WAN
		NA 15.26 bis 15.40	In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	DA 2.129 bis 2.148	In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	WEB
		Sprühgeräte mit Gebläse QU15-H oder QU16-H	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	
		Sprühgeräte mit Gebläse QU15-H	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Gebläse QU15- H oder QU16-H	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Querstromgebläse Düsen in Fahr- trichtung vor Gebläseauslass	WEB
		RP 37 bis 42 und 127 bis 132 und 169 bis 174 alle mit Gebläseabdeckung Typ AD 90	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 80 Q	LOC
		RA 56 bis 61 und 86 bis 91 und 128 bis 133 und 170 bis 175 alle mit Gebläseabdeckung Typ AD 90	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 80 Q	
		AP 35 bis 38 und 55 bis 58 und 75 bis 78 und 95 bis 98 alle mit Gebläseabdeckung Typ AD 90	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 80 Q	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	A2 2A70W	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	MR



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	A3 3A70W	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	MR
		A6 6A70W	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	
		A8 8A70W	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	
		A10 10A70W	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 W	
		Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 28	In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Sprühgeräte mit ZA 28 Gebläse	WAN



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90%	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Geb- läse Wanner ZA 32	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Sprühgeräte mit ZA 32 Gebläse	WAN
		Sprühgeräte mit Geb- läse Wanner 36A	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar ** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Sprühgeräte mit 36A Gebläse	
		RP 49 bis 54 und 139 bis 144 und 181 bis 186	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/ min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Geb- läse 80 UQ	LOC
		RA 68 bis 73 und 98 bis 103 und 140 bis 145 und 182 bis 187	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/ min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Geb- läse 80 UQ	
		AP 43 bis 46 und 63 bis 66 und 83 bis 86 und 103 bis 106	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/ min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Geb- läse 80 UQ	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsenty- pe	Gerätety- p	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller	
90 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	RP 67 bis 72 und 199 bis 204	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 zu betreiben. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 90 Q	LOC	
		RA 116 bis 121 und 158 bis 163 und 200 bis 205	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Das Gebläse ist in Stufe 1 zu betreiben. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 90 Q	LOC	
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01, -015 & -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	AT 76 bis 89	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	alle Vicar-Geräte mit Turbine 460	SEX	
		NT 155 bis 172	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.	alle Vicar-Geräte mit Turbine 460	SEX	
		OSG-NVM2 G8188, G8198 und G7078	Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Tunnel-Anhängergerät 1 und 2 Zeilen, Tunnelhöhe 3,50 m	LIC	
			DA 2.119 bis 2.128 alle mit Kollektor-Re- cyclingeinrichtung WKR	maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m	Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR	WAN
			SZA 18.01 bis 18.92 alle mit Kollektor-Re- cyclingeinrichtung WKR	maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m	Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR	
			DAL 13.01 bis 13.10 alle mit Kollektor-Re- cyclingeinrichtung WKR	maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m	Wanner Geräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR	
			Sprühgeräte mit Kollektor-Recycling- ein- richtung WKR	maximale Kulturhöhe 2,20 m, maximale Reihenweite 2,20 m	Sprühgeräte mit Kollektor-Aufbauteil WKR	



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
90%		OSG-N 102 und 103 und 112 und 113 und 122 und 123 und 202 und 212 und 222 und 7076 und 7077 und 7176 und 7177		Tunnel- Anhängegerät 1 und 2 Zeilen	LIC
		N 42 A 17.01 bis 17.30	In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahr- geschwindigkeit. Düsenbestückung entsprechend Geb- rauchsan- leitung des Gerätes.	Sprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseab- deckung	WAN
		N 4.31 bis 4.36 und 4.43 bis 4.60	In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwin- digkeit. Düsenbestückung entsprechend Geb- rauchsanleitung des Gerätes.	Sprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseab- deckung	
		Z 4.05 bis 4.08 und 4.13 bis 4.24 und 4.31 bis 4.36 und 4.43 bis 4.60	In einem 20 m breiten Randbereich nur von außen nach innen spritzen, mit halbseitiger Gebläseabdeckung und halber Fahrgeschwin- digkeit. Düsenbestückung entsprechend Geb- rauchsanleitung des Gerätes.	Sprühgerät mit Injektordüsen und halbseitiger Gebläseab- deckung	
		115 1150060,12002 und 1150060,12004 und 1150060,20002 und 1150060,20004		Tunnel mit 2,65 m und 3,35 m Höhe	MUN



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
95 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	105 1050100.12000/1 bis 1050100.12000/3 und 1050100.13000/1 bis 1050100.13000/3 und 1050100.20000/1 bis 1050100.20000/3 und 1050150.12000/1 bis 1050150.12000/3 und 1050150.13000/1 bis 1050150.13000/3 und 1050150.20000/1 bis 1050150.20000/3 und 1050200.12000/1 bis 1050200.12000/3 und 1050200.13000/1 bis 1050200.13000/3 und 1050200.20000/1 bis 1050200.20000/3	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C, Lechler AD 90-03 C und Lechler AD 90-04 C auf 3 bar bei Lechler ID 90-01 und Lechler ID 90-015 auf 5 bar bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01, Lechler IDK 90-015 und Lechler IDK 90-02 auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Querstromaufsatz	MUN
		105 1051100.12000 und 1051100.13000 und 1051100.20000 und 1051150.12000 und 1051150.13000 und 1051150.20000 und 1051200.12000 und 1051200.13000 und 1051200.20000 jeweils mit Querstromaufsatz 2,75 m oder Querstromaufsatz 3,05 m	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C, Lechler AD 90-03 C und Lechler AD 90-04 C auf 3 bar bei Lechler ID 90-01 und Lechler ID 90-015 auf 5 bar bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01, Lechler IDK 90-015 und Lechler IDK 90-02 auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Querstromaufsatz	MUN
		ZM-DTA 7 bis 9 und 13 bis 15 alle mit Luftmengenregulierung	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 25.000 cbm (Hohe Bäume) und Luftmengenregelung	ZUP
		ZM-DTG 4 bis 6 und 19 bis 21 und 34 bis 36 und 49 bis 51 alle mit Luftmengenregulierung	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 30.000 cbm (Hohe Bäume) und Luftmengenregelung	ZUP



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentyper	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
95 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	106 1060150.20000 und 1060150.24000 und 1060200.20000 und 1060200.24000 jeweils mit Luft- Schutz Satz 8106990.01200–alle auch mit Reihenbreit- enverstellung bis 4 m (8106990.00300)	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Gerät mit Luft-Brem-sanlage 8106990.00900	MUN
		KH63 30.01 bis 30.06 und 30.09 bis 30.14	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,50 m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Radi-algebläse H63	WAN
		NH63 30.07, 30.08, 30.15 und 30.16	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellen-drehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,50 m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Geräte mit Radi-algebläse H63	
		NTR 20 37.01 bis 37.12	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar		
		NTR 20 37.01 bis 37.12	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 7 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar		



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
95 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	Sprühgeräte mit Geb- läse Wannern 42GA	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos ge- macht werden. Zapfwellendrehzahl max. 320 U/ min. Die oberen beiden Düsen jeder Seite sind zu schließen. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Sprühgeräte mit 42GA Gebläse	WAN
		KWH Mistral K600- EC2 und K1000- EC2 und K1500-EC2 und K2000-EC2	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos ge- macht werden. Zapfwellendrehzahl max. 320 U/ min. Die oberen beiden Düsen jeder Seite sind zu schließen. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar** bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Radialgebläse KWH Mistral	KWH
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01, -015 & -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	3R2 K1500	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos ge- macht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar		KWH
	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar) AD 90-01 C bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 C bis -02 C (2-20 bar), ITR 80-01 C (3-20 bar)	Gebläse LOC 90 UQH2-A	In den ersten 5 Reihen muss die nach aussen gerichtete Luft- unterstützung wirkungslos ge- macht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C – IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	LOC UQH2-A	LOC



Abdrift- minde- rungs- klasse	Düsentype	Gerätetyp	Verwendungs- bestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Antrag- steller
99 %	ID 90-015 bis -03 C (3-20 bar), AD 90-01 bis -04 C (2-20 bar), IDK 90-0067 bis -02 C (2-20 bar) ITR 80-01 C (3-20 bar)	OSG-N 101 und 111 und 121 und 201 und 211 und 221 und 7075 und 7175	Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler ID 90-015 C auf 5 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar	Tunnel- Anhängegerät 1 und 2 Zeilen, max. Tunnelhöhe 2,50 m	LIC

** Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau (www.julius-kuehn.de) einzustellen.

DOU	John Deere Fabrik Horst B. V. Energiestraat 16, 5961 PT HORST, Niederlande
JAC	ehemals M. Jacoby GmbH & Co. KG
LEC	Lechler GmbH + CoKG Ulmer Straße 128, 72555 Metzingen,
LIC	LIPCO GmbH, Am Fuchsgraben 5 b 77880 Sasbach
LOC	Lochmann Plantatec GmbH Vilpianerstr. 42, 39010 NALS, Italien
ZUP	Zupan d.o.o. Celestrina 3, 67259 MALECNİK, Slovenien
MIR	E. Mitterer K.G. Maschinenbau Hauptstraße 80, 39018 TERLAN, Italien
MUN	J. M. v. d. Munckhof Meterikseweg 115, 5961 CV HORST, Niederlande
SEX	Peter Sexauer Gartenstraße 10, 79235 Bischoffingen
WAN	Hans Wanner GmbH Simoniusstraße 20, 88239 Wangen
WEB	Ing. Willi Weber Mech. Werkstatt Inh. Dipl.-Ing. Berthold Weber Im Weiler 8, 78351 Bodman-Ludwigshafen 2